

	<p>Objekt: Medaille von Jean Warin auf Kardinal Mazarin und den Pyrenäenfrieden, 1660</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: MK 18517</p>
--	--

## Beschreibung

Mit dem Westfälischen Frieden von Münster und Osnabrück waren die Auseinandersetzungen in Europa noch nicht vorbei. Der 1635 ausgebrochene französisch-spanische Krieg wurde erst 1659 mit dem „Pyrenäenfrieden“ beendet. Auf diesen Friedensschluss schuf Jean Warin eine Medaille, die auf ihrer Vorderseite Kardinal Jules Mazarin zeigt. Als regierender Minister Frankreichs führte er die Friedensverhandlungen. Auf der Rückseite ist die Sonne des Friedens über einer Landschaft zu sehen, von der die Wolken des Kriegs vertrieben werden. Die Umschrift nennt das Motto von Kardinal Mazarin.

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 52,5 mm, Gewicht: 51,01 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1660
	wer	Jean Varin (1604-1672)
	wo	

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer Jules Mazarin (1602-1661)

wo

## Schlagworte

- Frieden
- Friedensvertrag
- Medaille
- Porträt
- Sonne

## Literatur

- Jones, Mark (1988): A Catalogue of the French Medals in the British Museum, Bd. 2: 1600-1672. London, Nr. 220.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 130.